

### Mathilden Hospital Herford

Renntormauer 1-3 | 32052 Herford

Telefon: 05221 593-0 | Fax: 05221 593-126

veranstaltung@mathilden-hospital.de | www.mathilden-hospital.de

## Neues Refluxzentrum OWL am Mathilden Hospital Herford

### Weitere Informationen



#### Dr. med. Detlev Scholz

Chefarzt der Klinik für Allgemeine  
Innere Medizin und Gastroenterologie

Telefon: 05221 593-228

Telefax: 05221 593-236

detlev.scholz@mathilden-hospital.de



#### Dr. med. Josef Prasse-Badde

Chefarzt der Klinik für Allgemein-,  
Viszeral-, Gefäß- und Unfallchirurgie

Telefon: 05221 593-204

Telefax: 05221 593-247

josef.prasse-badde@mathilden-hospital.de



**Mittwoch, 17. Juni 2015**

**18:30 – 20:30 Uhr**

Veranstaltung im Elsbach Haus (gegenüber MARTa Herford)

Goebenstraße 3 | 32052 Herford

Konzeption und Gestaltung: www.visio-kommunikation.de | Fotos: Veit Mette



Das Mathilden Hospital Herford ist zertifiziert:  
Damit verpflichten wir uns, hohe Maßstäbe  
an die Qualität unserer Arbeit zu stellen.

■ GESUNDHEIT PERSÖNLICH

## Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, Sehr geehrte Damen und Herren,

zur Eröffnungsveranstaltung des neuen Refluxzentrum OWL am Mathilden Hospital Herford möchten wir Sie sehr herzlich einladen.

Die Refluxkrankheit ist die häufigste gastroenterologische Krankheit überhaupt. Neben den typischen Symptomen wie Sodbrennen oder Aufstoßen gibt es eine Vielzahl von atypischen Symptomen. Eine breite Differentialdiagnose anderer Speiseröhrenerkrankungen, die zum Teil mit einer ähnlichen Symptomatik einhergehen, gilt es zu berücksichtigen. Zudem besteht bei einer Vielzahl von Patienten ein Zusammenhang zwischen Reflux und der Entwicklung zu einem Barrett-Ösophagus mit malignem Potential.

Die diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten haben sich in den letzten Jahren durch Entwicklung hochauflösender Endoskope, Einführung der High-Resolution-Ösophagusmanometrie und der Impedanz-pH-Metrie sowie der ablativen Verfahren, wie zum Beispiel den endoskopischen Resektionsverfahren und der Radiofrequenz-ablation des dysplastischen Barrett-Ösophagus, erheblich weiterentwickelt. Alle genannten diagnostischen und therapeutischen Verfahren sind in den letzten Jahren im Mathilden Hospital etabliert worden.

Wir freuen uns, zum Auftakt zwei renommierte Gastredner begrüßen zu dürfen, die uns einen Überblick über die aktuellen diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten bei Refluxkrankheit und Barrett-Ösophagus geben möchten:

- ▶ **Herr Dr. Torsten Beyna** ist leitender Oberarzt der Klinik für Innere Medizin am Evangelischen Krankenhaus Düsseldorf, einem der endoskopischen Referenzzentren Deutschlands, das unter der Leitung von Herrn Prof. Horst Neuhaus hohes internationales Ansehen genießt.
- ▶ **Herr Dr. Henning Schulz** ist Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie am Evangelischen Krankenhaus in Castrop-Rauxel und hat sich durch seine Expertise im Bereich der Antirefluxchirurgie ausgezeichnet.

Wir freuen uns auf einen interessanten und informativen gemeinsamen Abend mit spannenden sowie anregenden Diskussionen.

Mit freundlichen Grüßen

**Dr. Detlev Scholz**

Chefarzt der Klinik für Allemeine  
Innere Medizin und Gastroenterologie

**Dr. Josef Prasse-Badde**

Chefarzt der Klinik für Allgemein-,  
Viszeral-, Gefäß- und Unfallchirurgie

## Programm

---

18:30 Uhr	<b>Begrüßung und Einführung</b> Dr. Detlev Scholz und Dr. Josef Prasse-Badde
18:45 Uhr	<b>Moderne leitliniengerechte Diagnostik und endoskopische Therapie der Refluxkrankheit und des Barrett-Ösophagus</b> Dr. Torsten Beyna
19:30 Uhr	<b>Moderne operative Therapiemöglichkeiten der Refluxkrankheit</b> Dr. Henning Schulz
ca. 20:30 Uhr	<b>Diskussion</b>
anschließend	<b>gemeinsamer Imbiss (Buffet) und Möglichkeit zum persönlichen Gespräch und Erfahrungsaustausch im kollegialen Kreis</b>

---

### Anmeldung

erbeten bis zum 12. Juni 2015 bei Brigitte Rautenberg  
Telefon 05221 593-228 | [brigitte.rautenberg@mathilden-hospital.de](mailto:brigitte.rautenberg@mathilden-hospital.de)